

PRESSEMITTEILUNG

ZUR EUROBLECH – Halle 13, Stand H141

Mehr Prozesssicherheit, weniger Kosten

Automatisierte Rotainer-Beizanlagen in Containerform

Braunschweig, 05. September 2018 – Auf der Messe EuroBLECH präsentiert die Braunschweiger Siedentop GmbH ihre EU-patentierten Anlagen zum Beizen von Edelstahl: Die Rotainer-Beizanlagen werden computergesteuert überwacht, was das Beizergebnis verbessert und zugleich Ressourcen spart. Die Anlagen sind als geschlossene Container-Systeme konzipiert und arbeiten emissionsfrei.

Beizen ist unverzichtbar – und dennoch vielerorts ein unbequemes Thema. Giftig, umweltschädlich, auflagenintensiv und teuer, so die einhellige Meinung in vielen Edelstahl verarbeitenden Unternehmen. Was für das herkömmliche Tauch- und Sprühbeizen zutreffend ist, gilt jedoch nicht mehr für moderne Beizverfahren, die nach dem Rotainer-Prinzip arbeiten.

Die Rotainer-Beizanlagen von Siedentop sind in einem geschlossenen Container untergebracht, sodass keine giftigen Gase in die Raumluft entweichen können. Ein – im Falle der altbekannten Verfahren übliches – Absaugen und Reinigen der Luft ist somit nicht notwendig.

Die zu bearbeitenden Edelstahlteile werden in der Rotainer-Anlage über Düsen mit Tauchbeize besprüht. Dabei werden auch komplizierte Oberflächen und Hohlräume optimal behandelt. Alle Bearbeitungsvorgänge – vom Entfetten und Beizen über das Passivieren bis zum Spülen und Luftwaschen – erfolgen als vollautomatisches Programm. Der computergesteuerte Beizprozess spart Zeit und gewährleistet eine gleichbleibend hohe Beizqualität. Zugleich reduziert sich beim Rotainer-Beizen die Menge an eingesetztem Beizmittel: Das Verfahren benötigt maximal 900 Liter Beizmittel und ist deshalb nach dem

Bundesemissionsschutzgesetz genehmigungsfrei. Auch in puncto Unfallprävention ist das Rotainer-Verfahren führend: Das Siedentop-System arbeitet mit salpetersäurefreier Beizsäure. Während des Beizens kommen die Mitarbeiter zu keinem Zeitpunkt mit Säure in Kontakt.

Siedentop präsentiert das Rotainer-Beizen auf der Messe EuroBLECH in Halle 13 auf Stand H141. Die EuroBLECH findet vom 23. bis 26. Oktober 2018 in Hannover statt. Sie gilt als weltgrößte Messe der blechbearbeitenden Industrie.

Bild und Bildunterschrift

[Foto: Siedentop-0391.jpg]



Blick in die Rotainer-Beizanlage von Siedentop: Im geschlossenen Container-System werden die Bauteile mit Tauchbeize besprüht.

Bildcredit: Oliver Farys

Über Siedentop

Das niedersächsische Familienunternehmen Siedentop GmbH mit Sitz in Braunschweig entwickelt und produziert seit 1986 umweltverträgliche und ressourcenschonende Beizanlagen für die metallverarbeitende Industrie. Die Technologie der EU-patentierten Rotainer-Beizanlagen erhielt Nominierungen für den Deutschen Umweltpreis sowie den Großen Preis des Mittelstandes. Darüber hinaus wurde Siedentop beim Industriepreis in der Kategorie „Unternehmen mit hohem wirtschaftlichem, gesellschaftlichem, technologischem und ökologischem Nutzen“ mit dem Prädikat „Best of“ ausgezeichnet. Die Siedentop GmbH vertreibt die abwasser- und emissionsfrei beizenden Rotainer-Beizanlagen weltweit. Weitere Informationen unter www.top-beizen.de.

Pressekontakt

| | |
|---|--|
| <p><u>Kontakt Siedentop:</u></p> <p>Siedentop GmbH Edelstahl Oberflächentechnik</p> <p>Neckarstraße 9 D-38120 Braunschweig Tel.: (0531) 88 93 93 0 anfrage@top-beizen.de www.top-beizen.de</p> | <p><u>PR-Agentur:</u></p> <p>frische denke Jutta Thiel</p> <p>Jasperallee 71 38102 Braunschweig Tel.: (0531) 472 152 60 jutta@frischedenke.de www.frischedenke.de</p> |
|---|--|